

[Buchbesprechungen]

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the
Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **61 (1988)**

Heft 1-4

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

J. CULOT: Noctuelles et Géomètres d'Europe, Vol. 4. Reprint edition 1987. 167 Seiten, 33 Farbtafeln. Apollo-Books, Svendborg. DKK 690.–.

Dieser vierte und letzte Band enthält den zweiten Teil der Geometridae: Abschluss der Larentiinae mit den Gattungen *Eupithecia* und *Horisme* und alle Boarmiinae. Die 33 Tafeln enthalten 632 einzelne Abbildungen. Die Reproduktion entspricht dem bisherigen hohen Niveau. Einzig bei den kleinen Eupitheciiden machen sich die Grenzen des technisch Möglichen bemerkbar: Bedingt durch den Raster erscheinen die Figuren etwas weniger scharf gezeichnet als im Original.

Mit diesem Band hat der Apollo-Verlag innerhalb der vorgesehenen Frist den Nachdruck dieses Klassikers zu einem guten Abschluss gebracht. Das Resultat ist sehr erfreulich und wird dem «Culot» neue Freunde gewinnen. Auf insgesamt 151 Tafeln sind in über 2800 Einzelfiguren, die auch die auffälligeren Aberrationen berücksichtigen, die damals bekannten europäischen und einige nordafrikanische Arten dargestellt. Natürlich fehlen eine Anzahl seither entdeckter Arten, was der Benutzer berücksichtigen muss. Wer aber die Mühe nicht scheut, die veraltete Nomenklatur dem heutigen Stand anzupassen (und dafür gibt es bereits hilfreiche Listen) wird mit diesem Werk eine ausgezeichnete Bestimmungshilfe zur Hand haben, ganz abgesehen vom ästhetischen Genuss bei der Durchsicht der Tafeln. Da auch der Preis des Werkes in einer vernünftigen Relation zum Gebotenen steht, kann das Werk bestens empfohlen werden.

W. SAUTER